



Anfrage an die Gemeindeverwaltung

Das Bündnis bittet zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Tourismus und Kultur bzw. zur entsprechenden Diskussionsveranstaltung folgende Fragen schriftlich zu beantworten:

1. Der Ausschuss hat in der Sitzung vom 29.01.2018 beschlossen, dass ein Nutzungskonzept für das Haus des Gastes erstellt und dem Ausschuss und dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll. Im nichtöffentlichen Teil fand in der Sitzung vom 13.11.2018 eine Erörterung zu dem Thema statt. Wie ist der Stand der Erarbeitung inzwischen?

2. Der Ausschuss hat laut Protokoll in seiner letzten Sitzung am 11.11.2019 folgenden Beschluss gefasst:

„Es wird betont, dass das Wandern für den Tourismus in Lienen wichtig und aus diesem Grund das Wanderwegenetz attraktiv zu halten sei. Es dürfe sich nicht allein auf den Hermannsweg und die Teutoschleife beschränken. Hierfür solle durch die Verwaltung ein Konzept für den Erhalt bzw. Neueinrichtung von Wanderwegen mit einem schlüssigen Pflegekonzept vorgelegt werden. VFA Schmidt kündigt an, erste Schritte für ein Konzept im Jahr 2020 vorzulegen“.

Wie ist der Sachstand bei der touristischen Nutzung von Freizeitwegen? Nach unserer Information bewirbt und pflegt die Gemeindeverwaltung nach wie vor nur die Teutoschleife Holperdorp. Daneben verweist das touristische Informationsmaterial auf den Hermannsweg, die Hermannshöhen und bewirbt auch nur noch diese beiden Wege, ohne dass ein entsprechender Beschluss des Ausschusses oder des Rates vorliegt.

Was ist mit folgenden Wegen die einen Zugang vom Dorf, den Bauernschaften und den Wanderparkplätzen zum Teutoburger Wald ermöglichen?

Z. B. die „Steinerne Treppe“ zu „Schaipers Pütt“, ehemals 9, die Verbindung vom Hallenbad zur „Steinernen Treppe“ ehemals 4 und 9, der Waldrandweg vom ehemaligen DAV Haus zur Felsenquelle (ehemals 5 und 11) der Weg vom Wanderparkplatz Felsenquelle zum Wanderparkplatz Sudenfelder Straße (ehemals 11) usw. Die ehemaligen Wege 10 vom Parkplatz Wasserfall aus sind ja bereits im Steinbruch verschwunden. Was ist mit den ehemals bezeichneten Wegen außerhalb des Teutoburger Waldes, z.B. den ehemaligen Weg t von Lienen nach Kattenvenne oder dem Verbindungsweg vom Wanderweg X11 zum Wanderweg X5 von Lienen aus über Meckelwege?

3. Lienen ist staatlich anerkannter Erholungsort. Voraussetzung dafür ist unter anderem ein gepflegtes und beschildertes Freizeitwegenetz (siehe Anlage). Wann wurde die Anerkennung zuletzt überprüft und wann ist die nächste Prüfung fällig?

4. Wer haftet derzeit bei evtl. Unfällen bei sogenannten „atypische Gefahren“ im Wald, z.B. bei den Holzbrücken, Absturzsicherungen, Treppengeländern, Treppenanlagen etc.? Für welche Wege und Anlagen haftet aktuell die Gemeinde, an welche Stellen hat sich die Gemeinde aus der Haftung zurückgezogen, z.B. diese an den Grundstückseigentümer zurückgegeben? Falls die Haftung zurückgegeben wurden, welche Begründung liegt dafür vor? Ansonsten wer kontrolliert wie oft im Jahr diese künstliche Bauten auf ihre Sicherheit?

5. Nach unseren Informationen wurde der unteren Naturschutzbehörde ein „Tourismuskonzept“ vorgelegt. Darüber wurde im Ausschuss bisher nicht informiert. Zu welchem Zweck hat wer dieses Konzept erstellt? Wann und wie sollte es dem Ausschuss und dem Rat vorgelegt werden?

6. Wie ist der aktuelle Stand der Pläne und der Arbeiten rund um den Dorfteich?

7. Wie ist der aktuelle Stand bezüglich der Weiterführung des Barfußparks und der zukünftigen Unterhaltung, Pflege und Vermarktung?

8. Bereits am 23.11.2019 haben wir die folgende Anfrage gestellt, da seitdem außer Rodungsarbeiten bei den bestehenden Gehölzen nichts passiert ist möchten wir die Anfrage hiermit wiederholen:

Im Bebauungsplan südlich der Dorfontlastungsstraße aus dem Jahre 2014 ist vorgesehen, den Grünstreifen südlich der Dorfontlastungsstraße zu bepflanzen, unter anderem mit Obstbäumen. Im Teil östlich der Bergstraße sollte der Barfußparkweg fortgeführt werden. Inzwischen ist die Bebauung weitgehend abgeschlossen. Der Grünstreifen wurde zwischenzeitlich landwirtschaftlich genutzt. Gerade der Barfußpark ist ein wichtiges touristisches Element für die Gemeinde Lienen. Daher bitten wir die Verwaltung, den Ausschuss über den Stand der Planungen zu informieren und bestehende Planungen im Ausschuss für Touristik und Kultur vorzustellen.

Lienen, den 09.02.2021

Für die Fraktion Bündnis für Ökologie und Demokratie Lienen

Wiltrud Kampling, Fraktionsvorsitzende